



PORSCHE

Meilensteine aus sieben Jahrzehnten Sportwagenbau

Porsche eröffnet Ausstellung „70 Jahre Porsche Sportwagen“ in Berlin

Stuttgart. Am 8. Juni 1948 erhielt der erste Porsche-Prototyp mit der Fahrgestellnummer 356-001 seine allgemeine Betriebserlaubnis. Es war die Geburtsstunde einer Marke, die seit 70 Jahren weit mehr als nur Automobile produziert. Aus diesem Anlass präsentiert Porsche ab Dienstag, den 20. März 2018, in Berlin die erste Sonderausstellung zum Jubiläumsjahr „70 Jahre Porsche Sportwagen“. Bis zum 31. Mai 2018 kann die Ausstellung im „DRIVE. Volkswagen Group Forum“ Unter den Linden kostenfrei besichtigt werden.

Die Sonderausstellung gliedert sich in zehn thematische Schlaglichter, die spannende Einblicke in die Geschichte der Marke geben und die Faszination Porsche vielseitig erlebbar machen. Im Fokus stehen dabei herausragende Porsche Sportwagen-Entwicklungen der letzten 70 Jahre ebenso wie die Menschen, die hinter der Marke stehen. Ohne den legendären Pioniergeist der „Porscheaner“ und den Enthusiasmus der weltweiten Porsche-Gemeinde wäre die Erfolgsgeschichte des Sportwagenherstellers undenkbar. „Die Botschaft unserer Ausstellung heißt: Der Innovationsgeist, der Porsche in 70 Jahren zum profitabelsten Automobilhersteller mit den sportlichsten Premiumprodukten gemacht hat, garantiert auch in Zukunft ein einzigartiges Markenerlebnis“, fasst Achim Stejskal, Leiter des Porsche Museums, zusammen. Als prominente Gäste der Eröffnung konnte er unter anderem den zweifachen Rallye-Weltmeister Walter Röhrl und den Schauspieler und Tatort-Kommissar Richy Müller in Berlin begrüßen.

Das Konzept der Ausstellung umfasst deshalb sowohl Meilensteine und Geschichten, mit denen Porsche die Entwicklung des Sportwagens seit 1948 bis heute maßgeblich

prägt, als auch Zukunftsaspekte. So empfängt ein Showcar des 356 „Nr.1“ Roadsters als „Ursprung des Sportwagens“ den Besucher. Ihm folgt das Thema „Sportwagen der Zukunft“ mit dem Mission E, dessen Serienversion 2019 als erster rein elektrisch angetriebener Porsche auf den Markt kommt. Die Facetten der Sportwagenikone 911 sind rund um den einmillionsten Elfer gruppiert. Das irischgrüne Coupé lief im Mai 2017 in Zuffenhausen vom Band.

Exemplarisch für die Ingenieurskunst von Porsche stehen zahlreiche Pionierleistungen im Abschnitt „Sportwagen neu erfunden“, mit denen die Marke Innovationen im Sportwagenbau einführte. Dazu gehören auch mutige unternehmerische Entscheidungen, wie am Beispiel des Porsche Boxster gezeigt wird: Der Mittelmotor-Sportwagen fuhr die seinerzeit wirtschaftlich angeschlagene Porsche AG zurück in die Gewinnzone.

Über die „Vielfalt des Sportwagens“, die die Porsche-Modellreihen und ihre zeitgenössischen Werbeanzeigen vorstellt, kommt der Besucher zum Bereich „Motorsport“ mit dem legendären Rennwagen 917/20. Wegen seiner originellen Lackierung ist der 600 PS-Bolide unter dem Spitznamen „Die Sau“ berühmt geworden und steht für die Rolle des Motorsports als Technologie- und Innovationstreiber Nummer eins bei Porsche.

Die Bandbreite an „Sportwagen heute“ wird am Beispiel eines Panamera Turbo S E-Hybrid Sport Turismo dargestellt, der als Topmodell der Baureihe mit einer Virtual Reality-Inszenierung die sportlichen Möglichkeiten alternativer Antriebstechnologie demonstriert. „Sportwagen weltweit“ zeigt auf, wie die Kunden und Anhänger rund um den Globus die Marke prägen und feiern. „70 Jahre Herzblut“ ist schließlich den Mitarbeitern gewidmet, die Porsche groß gemacht haben. Filme, Bücher und interaktive Dialogmöglichkeiten runden das Ausstellungskonzept in allen Bereichen ab.

Der Sportwagenhersteller würdigt das Jubiläum in 2018 mit zahlreichen Aktivitäten auf der ganzen Welt. Das Porsche Museum setzt ab 9. Juni das Jubiläum mit einer umfangreichen Sonderausstellung am Standort Stuttgart-Zuffenhausen in Szene. Am

gleichen Tag lädt Porsche Fans zum „Sports Car Together Day“ an alle seine Vertriebsstandorte rund um den Globus ein. Am Wochenende des 16. und 17. Juni empfängt der Sportwagenhersteller Mitarbeiter, Zuffenhäuser und Interessierte zu einer öffentlichen Feier in und um das Porsche Museum in Stuttgart. Beim „Festival of Speed“ im englischen Goodwood wird das Jubiläum vom 12. bis 15. Juli ebenso gefeiert wie bei der „Rennsport Reunion“ in Kalifornien vom 27. bis 30. September. Den Abschluss bildet die „Sound Nacht“, die erstmals in der Porsche Arena in Stuttgart am 13. Oktober ausgetragen wird. Weitere Informationen unter www.porsche.de/museum. Im Delius Klasing Verlag ist das offizielle Buch zum Jubiläum mit dem Titel „70 Jahre Porsche Sportwagen“ erschienen.

Das „DRIVE. Volkswagen Group Forum“ ist die Kommunikationsplattform des Konzerns in Berlin. Seit 2015 präsentiert sich der Volkswagen Konzern mit seinen Marken mitten im Herzen der Hauptstadt. In wechselnden Marken- und Themenausstellungen ist DRIVE die Plattform für Mobilitätsthemen des Konzerns, ergänzt durch ein vielfältiges Rahmenprogramm. Das DRIVE hat montags bis sonntags von 10:00 bis 20:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Nähere Details stehen auf www.drive-volkswagen-group.com sowie www.porsche.de/museum bereit.

Bildmaterial im Porsche Newsroom (newsroom.porsche.de) sowie auf der Porsche-Presse-Datenbank (presse.porsche.de).

Panamera Turbo S E-Hybrid Sport Turismo: Kraftstoffverbrauch kombiniert 3,0 l/100 km; CO₂-Emission 69 g/km; Stromverbrauch kombiniert 17,6 kWh/100 km